

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Märkisch-Oderland

März 2019



**Sperrfrist:
29.03.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Märkisch-Oderland
Berichtsmonat:	März 2019
Erstellungsdatum:	26.03.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 29.03.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Ab Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher ab Januar 2019 im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Separat ausgewiesen wird die Teilnahme an diesen neu geschaffenen Maßnahmen in den Arbeitsmarktreports ab April 2019. Wie bei den übrigen Maßnahmen auch werden dann vorläufigen Werte der Vormonate (t-1 bis t-3) durch aktualisierte Hochrechnungswerte bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Märkisch-Oderland

März 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsstellenmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Märkisch-Oderland
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.363	10.656	10.610	-293	-2,7	-966	-8,5	-8,4	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.992	6.394	6.445	-402	-6,3	-778	-11,5	-9,8	-10,3
58,2% Männer	3.490	3.784	3.781	-294	-7,8	-529	-13,2	-10,3	-11,5
41,8% Frauen	2.502	2.610	2.664	-108	-4,1	-249	-9,1	-8,9	-8,5
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	415	442	425	-27	-6,1	-54	-11,5	-10,3	-13,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	122	125	-6	-4,9	-11	-8,7	-10,3	-
44,2% 50 Jahre und älter	2.647	2.832	2.899	-185	-6,5	-331	-11,1	-6,6	-5,2
31,7% dar. 55 Jahre und älter	1.901	2.037	2.069	-136	-6,7	-180	-8,6	-2,7	-1,6
35,9% Langzeitarbeitslose	2.153	2.250	2.273	-97	-4,3	-214	-9,0	-5,3	-5,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	332	343	342	-11	-3,2	-19	-5,4	-8,0	-10,2
7,1% Ausländer	426	428	422	-2	-0,5	53	14,2	3,6	-3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.444	1.414	1.708	30	2,1	-53	-3,5	-10,8	-6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	514	514	993	-	-	-30	-5,5	-9,5	-8,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	338	202	40	11,8	46	13,9	-15,1	-20,8
seit Jahresbeginn	4.566	3.122	1.708	x	x	-333	-6,8	-8,2	-6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.849	1.478	1.096	371	25,1	32	1,8	-12,4	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	758	419	303	339	80,9	119	18,6	-9,5	-15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	390	333	215	57	17,1	3	0,8	-17,2	4,4
seit Jahresbeginn	4.423	2.574	1.096	x	x	-246	-5,3	-9,7	-5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,2	6,3	x	x	x	6,6	6,9	7,0
dar. Männer	6,6	7,1	7,1	x	x	x	7,6	8,0	8,1
Frauen	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,6	5,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,6	7,3	x	x	x	8,5	9,0	9,0
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,9	6,1	x	x	x	6,5	6,9	6,4
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,5	6,6	x	x	x	7,0	7,1	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,7	7,8	x	x	x	8,3	8,3	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,9	7,0	x	x	x	7,4	7,7	7,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.689	7.072	7.140	-383	-5,4	-799	-10,7	-8,9	-8,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.905	8.225	8.180	-320	-3,9	-848	-9,7	-8,8	-9,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.930	8.249	8.210	-319	-3,9	-868	-9,9	-9,0	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,9	7,9	x	x	x	8,5	8,7	8,8
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	2.264	2.494	2.487	-230	-9,2	-65	-2,8	-1,6	-1,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.913	8.982	9.032	-69	-0,8	-1.173	-11,6	-11,5	-11,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.733	2.773	2.763	-40	-1,4	-420	-13,3	-12,5	-13,5
Bedarfsgemeinschaften	7.181	7.246	7.282	-65	-0,9	-895	-11,1	-10,8	-10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	535	413	191	122	29,5	200	59,7	3,0	-32,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.139	604	191	x	x	122	12,0	-11,4	-32,0
Bestand	1.711	1.427	1.311	284	19,9	426	33,2	16,0	15,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Märkisch-Oderland
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.839	4.059	4.037	-220	-5,4	-73	-1,9	-2,3	-3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.342	2.607	2.638	-265	-10,2	-191	-7,5	-6,1	-5,6
55,9% Männer	1.310	1.531	1.535	-221	-14,4	-214	-14,0	-10,3	-9,5
44,1% Frauen	1.032	1.076	1.103	-44	-4,1	23	2,3	0,6	0,5
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	164	183	171	-19	-10,4	-28	-14,6	-13,3	-14,1
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	39	42	-6	-15,4	-10	-23,3	-20,4	7,7
51,8% 50 Jahre und älter	1.214	1.324	1.367	-110	-8,3	-96	-7,3	-4,5	-2,2
38,9% dar. 55 Jahre und älter	911	993	1.007	-82	-8,3	-81	-8,2	-3,1	-2,1
11,5% Langzeitarbeitslose	270	267	267	3	1,1	-42	-13,5	-21,0	-21,2
6,4% Schwerbehinderte Menschen	149	156	148	-7	-4,5	-13	-8,0	-8,2	-15,9
5,0% Ausländer	117	119	121	-2	-1,7	40	51,9	28,0	16,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	763	740	1.132	23	3,1	26	3,5	-11,7	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	410	396	850	14	3,5	19	4,9	-8,3	-7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	189	202	120	-13	-6,4	6	3,3	-14,4	-14,9
seit Jahresbeginn	2.635	1.872	1.132	x	x	-127	-4,6	-7,6	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	996	737	574	259	35,1	46	4,8	-11,0	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	538	308	237	230	74,7	43	8,7	-14,0	-11,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	183	126	29	15,8	32	17,8	-20,4	14,5
seit Jahresbeginn	2.307	1.311	574	x	x	-74	-3,1	-8,4	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,7	2,7
dar. Männer	2,5	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,2	3,2
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,2	2,9	x	x	x	3,5	3,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,7	3,7	x	x	x	3,9	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,8	2,9	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.399	2.665	2.691	-266	-10,0	-196	-7,6	-6,1	-5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.898	3.151	3.126	-253	-8,0	-147	-4,8	-3,6	-4,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.915	3.166	3.146	-251	-7,9	-164	-5,3	-4,0	-4,8
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	2.264	2.494	2.487	-230	-9,2	-65	-2,8	-1,6	-1,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2019 und März 2019; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Märkisch-Oderland
 März 2019

Merkmale	Mrz 2019	Feb 2019	Jan 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.524	6.597	6.573	-73	-1,1	-893	-12,0	-11,8	-13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.650	3.787	3.807	-137	-3,6	-587	-13,9	-12,1	-13,3
59,7% Männer	2.180	2.253	2.246	-73	-3,2	-315	-12,6	-10,3	-12,7
40,3% Frauen	1.470	1.534	1.561	-64	-4,2	-272	-15,6	-14,6	-14,0
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	251	259	254	-8	-3,1	-26	-9,4	-8,2	-13,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	83	83	-	-	-1	-1,2	-4,6	-3,5
39,3% 50 Jahre und älter	1.433	1.508	1.532	-75	-5,0	-235	-14,1	-8,3	-7,7
27,1% dar. 55 Jahre und älter	990	1.044	1.062	-54	-5,2	-99	-9,1	-2,2	-1,0
51,6% Langzeitarbeitslose	1.883	1.983	2.006	-100	-5,0	-172	-8,4	-2,7	-2,9
5,0% Schwerbehinderte Menschen	183	187	194	-4	-2,1	-6	-3,2	-7,9	-5,4
8,5% Ausländer	309	309	301	-	-	13	4,4	-3,4	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	681	674	576	7	1,0	-79	-10,4	-9,8	-8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	118	143	-14	-11,9	-49	-32,0	-13,2	-14,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	189	136	82	53	39,0	40	26,8	-16,0	-28,1
seit Jahresbeginn	1.931	1.250	576	x	x	-206	-9,6	-9,2	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	853	741	522	112	15,1	-14	-1,6	-13,8	-7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	220	111	66	109	98,2	76	52,8	5,7	-27,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	178	150	89	28	18,7	-29	-14,0	-12,8	-7,3
seit Jahresbeginn	2.116	1.263	522	x	x	-172	-7,5	-11,1	-7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,3
dar. Männer	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,7	4,7	4,9
Frauen	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,5	3,7	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,5	4,4	x	x	x	5,0	5,1	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,4	4,4
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,9	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	4,4	4,3	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.290	4.407	4.449	-117	-2,7	-603	-12,3	-10,6	-10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.006	5.075	5.055	-69	-1,4	-702	-12,3	-11,8	-12,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.014	5.083	5.064	-69	-1,4	-705	-12,3	-11,9	-12,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	4,9	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	8.913	8.982	9.032	-69	-0,8	-1.173	-11,6	-11,5	-11,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	2.733	2.773	2.763	-40	-1,4	-420	-13,3	-12,5	-13,5
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	7.181	7.246	7.282	-65	-0,9	-895	-11,1	-10,8	-10,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2019 bis März 2019.

[zurück zum Inhalt](#)

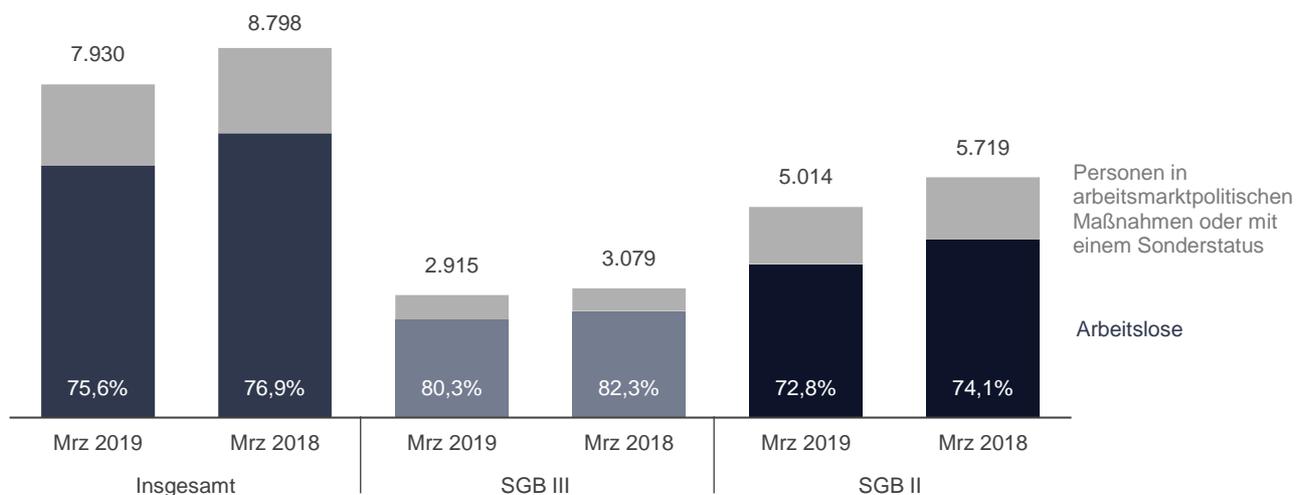
Komponenten der Unterbeschäftigung

Märkisch-Oderland

März 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2018		Feb 2018	Jan 2018
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	5.992	6.394	-402	-6,3	-778	-11,5	-9,8	-10,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	697	678	19	2,8	-21	-2,9	-0,3	13,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	357	357	-	-	-58	-14,0	-1,9	18,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	340	321	19	5,9	37	12,2	1,6	7,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.689	7.072	-383	-5,4	-799	-10,7	-8,9	-8,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.216	1.153	63	5,5	-49	-3,9	-8,3	-15,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	500	505	-5	-1,0	58	13,1	19,4	14,3
Arbeitsgelegenheiten	196	157	39	24,8	108	122,7	35,3	-5,7
Fremdförderung	216	201	15	7,5	-26	-10,7	-13,0	-6,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	7	5	2	40,0	2	40,0	-44,4	-45,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-185	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	281	286	-5	-1,7	-22	-7,3	-3,1	-15,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.905	8.225	-320	-3,9	-848	-9,7	-8,8	-9,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	25	23	2	8,7	-20	-44,4	-47,7	-39,6
Gründungszuschuss	17	15	2	13,3	-17	-50,0	-51,6	-41,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-3	-27,3	-38,5	-35,7
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.930	8.249	-319	-3,9	-868	-9,9	-9,0	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,9	x	x	x	8,5	8,7	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	77,5	x	x	x	76,9	78,1	79,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland

März 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2019	Feb 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2018		Feb 2018	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.342	2.607	-265	-10,2	-191	-7,5	-6,1	-5,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	57	58	-1	-1,7	-5	-8,1	-6,5	-7,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	57	58	-1	-1,7	-5	-8,1	-6,5	-7,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.399	2.665	-266	-10,0	-196	-7,6	-6,1	-5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	500	486	14	2,9	50	11,1	13,0	3,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	372	357	15	4,2	43	13,1	14,1	14,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	34	30	4	13,3	17	100,0	25,0	-23,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	94	99	-5	-5,1	-10	-9,6	6,5	-17,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.898	3.151	-253	-8,0	-147	-4,8	-3,6	-4,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	15	2	13,3	-17	-50,0	-51,6	-41,2
Gründungszuschuss	17	15	2	13,3	-17	-50,0	-51,6	-41,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.915	3.166	-251	-7,9	-164	-5,3	-4,0	-4,8
Unterbeschäftigungsquote	2,8	3,0	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,3	82,3	x	x	x	82,3	84,1	84,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.650	3.787	-137	-3,6	-587	-13,9	-12,1	-13,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	640	620	20	3,2	-16	-2,4	0,3	15,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	300	299	1	0,3	-53	-15,0	-1,0	24,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	340	321	19	5,9	37	12,2	1,6	7,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.290	4.407	-117	-2,7	-603	-12,3	-10,6	-10,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	716	667	49	7,3	-99	-12,1	-19,3	-25,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	129	148	-19	-12,8	16	14,2	34,5	14,8
Arbeitsgelegenheiten	196	157	39	24,8	108	122,7	35,3	-5,7
Fremdförderung	182	171	11	6,4	-43	-19,1	-17,4	-3,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	7	5	2	40,0	2	40,0	-44,4	-45,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-185	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	187	187	-	-	-12	-6,0	-7,4	-14,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.006	5.075	-69	-1,4	-702	-12,3	-11,8	-12,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	8	-	-	-3	-27,3	-38,5	-35,7
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-3	-27,3	-38,5	-35,7
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.014	5.083	-69	-1,4	-705	-12,3	-11,9	-12,3
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	74,5	x	x	x	74,1	74,7	76,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

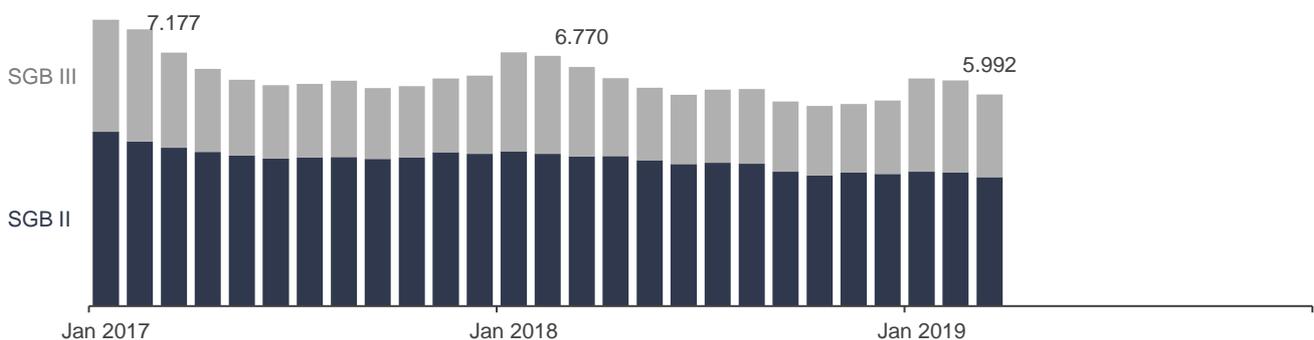
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Märkisch-Oderland
März 2019

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 402 auf 5.992 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 778 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.342, das sind 265 weniger als im Vormonat und 191 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.650 Arbeitslose, das ist ein Minus von 137 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2018 waren es 587 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.992	-402	-6,3	-778	-11,5	5,8	6,2	6,6
Männer	3.490	-294	-7,8	-529	-13,2	6,6	7,1	7,6
Frauen	2.502	-108	-4,1	-249	-9,1	5,1	5,3	5,6
15 bis unter 25 Jahre	415	-27	-6,1	-54	-11,5	7,2	7,6	8,5
15 bis unter 20 Jahre	116	-6	-4,9	-11	-8,7	5,6	5,9	6,5
50 Jahre und älter	2.647	-185	-6,5	-331	-11,1	6,1	6,5	7,0
55 Jahre und älter	1.901	-136	-6,7	-180	-8,6	7,2	7,7	8,3
Deutsche	5.561	-398	-6,7	-833	-13,0	5,6	6,0	6,4
Ausländer	426	-2	-0,5	53	14,2	x	x	x
Rechtskreis SGB III	2.342	-265	-10,2	-191	-7,5	2,3	2,5	2,5
Männer	1.310	-221	-14,4	-214	-14,0	2,5	2,9	2,9
Frauen	1.032	-44	-4,1	23	2,3	2,1	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	164	-19	-10,4	-28	-14,6	2,8	3,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	33	-6	-15,4	-10	-23,3	1,6	1,9	2,2
50 Jahre und älter	1.214	-110	-8,3	-96	-7,3	2,8	3,0	3,1
55 Jahre und älter	911	-82	-8,3	-81	-8,2	3,4	3,7	3,9
Deutsche	2.224	-263	-10,6	-231	-9,4	2,2	2,5	2,5
Ausländer	117	-2	-1,7	40	51,9	x	x	x
Rechtskreis SGB II	3.650	-137	-3,6	-587	-13,9	3,6	3,7	4,2
Männer	2.180	-73	-3,2	-315	-12,6	4,1	4,2	4,7
Frauen	1.470	-64	-4,2	-272	-15,6	3,0	3,1	3,5
15 bis unter 25 Jahre	251	-8	-3,1	-26	-9,4	4,3	4,5	5,0
15 bis unter 20 Jahre	83	-	-	-1	-1,2	4,0	4,0	4,3
50 Jahre und älter	1.433	-75	-5,0	-235	-14,1	3,3	3,5	3,9
55 Jahre und älter	990	-54	-5,2	-99	-9,1	3,8	4,0	4,4
Deutsche	3.337	-135	-3,9	-602	-15,3	3,3	3,5	3,9
Ausländer	309	-	-	13	4,4	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

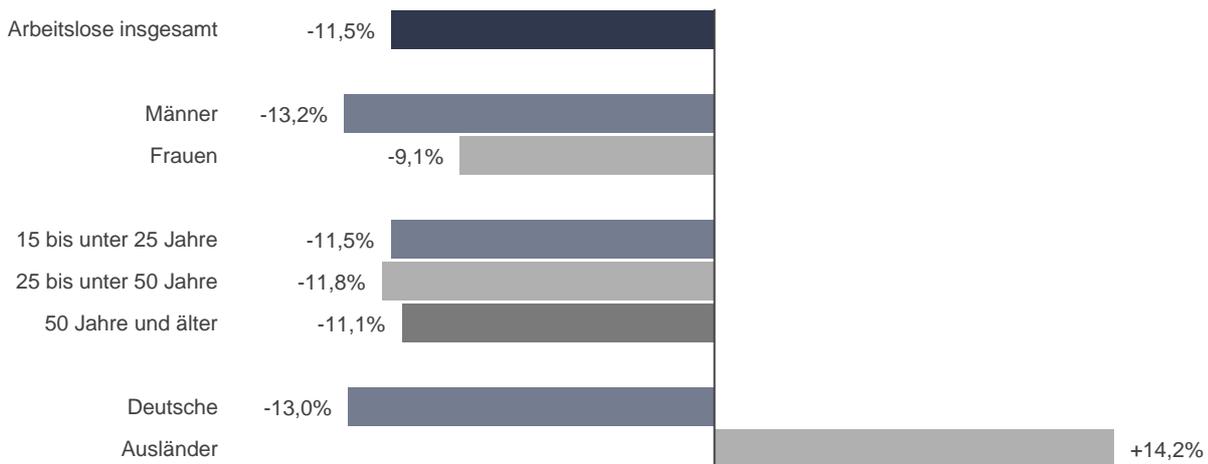
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

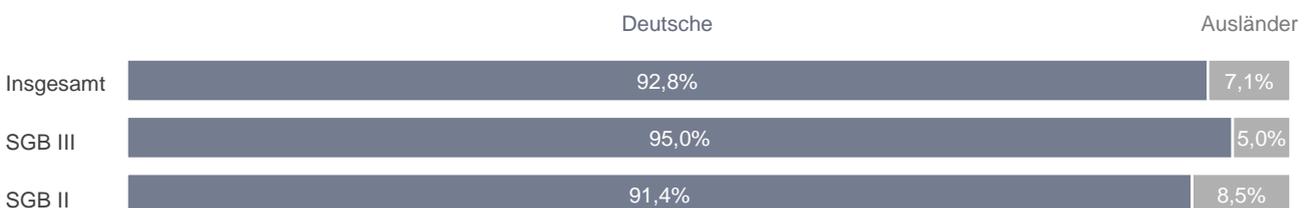
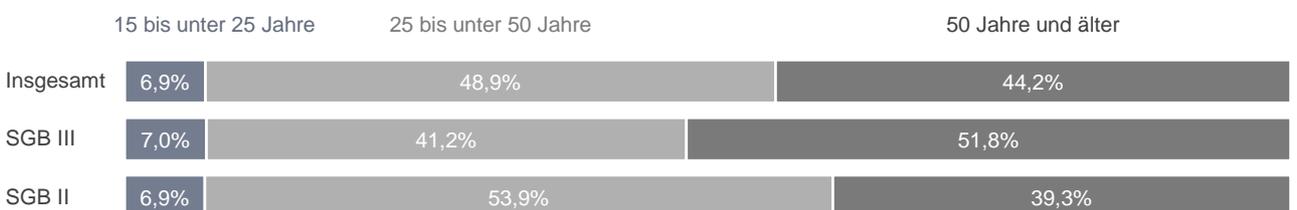
Märkisch-Oderland
März 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -13% bei Männern bis +14% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

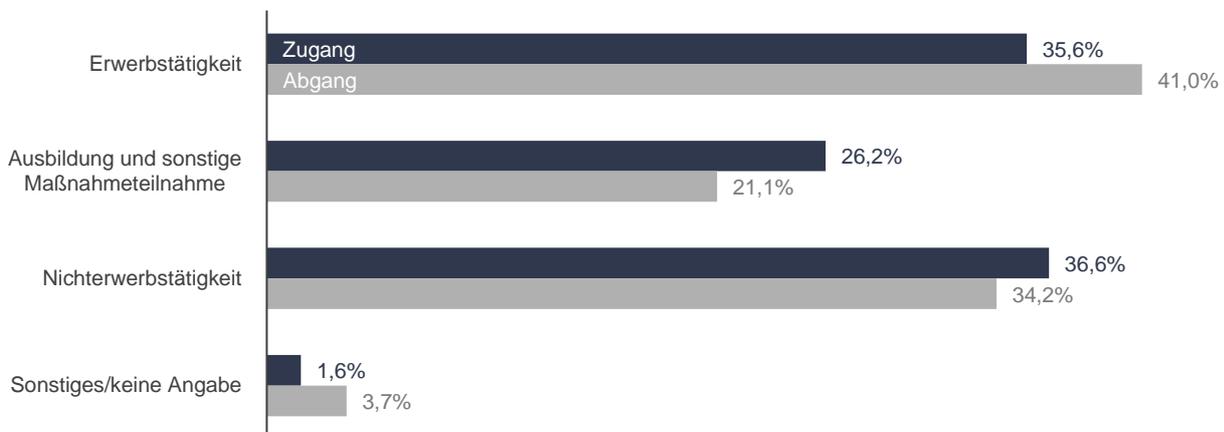


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Märkisch-Oderland
März 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 1.444 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 53 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.849 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 mehr als im März 2018. Seit Jahresbeginn gab es 4.566 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 333 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.423 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 246 Abmeldungen. Im März meldeten sich 514 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 758 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 119 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.444	30	2,1	-53	-3,5	4.566	-333	-6,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	514	-	-	-30	-5,5	2.021	-177	-8,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	430	-13	-2,9	-20	-4,4	1.797	-148	-7,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	3	16,7	-15	-41,7	67	-24	-26,4
Selbständigkeit	23	-3	-11,5	-3	-11,5	76	-32	-29,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	378	40	11,8	46	13,9	918	-67	-6,8
Nichterwerbstätigkeit	529	-15	-2,8	-80	-13,1	1.563	-90	-5,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	367	-14	-3,7	-103	-21,9	1.092	-155	-12,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	149	3	2,1	24	19,2	427	63	17,3
Sonstiges/keine Angabe	23	5	27,8	11	91,7	64	1	1,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.849	371	25,1	32	1,8	4.423	-246	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	758	339	80,9	119	18,6	1.480	19	1,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	622	265	74,2	47	8,2	1.254	-71	-5,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	76	37	94,9	60	x	120	90	x
Selbständigkeit	29	10	52,6	11	61,1	68	4	6,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	390	57	17,1	3	0,8	938	-57	-5,7
Nichterwerbstätigkeit	632	-31	-4,7	-87	-12,1	1.824	-172	-8,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	443	-46	-9,4	-122	-21,6	1.266	-193	-13,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	126	-7	-5,3	12	10,5	388	8	2,1
Sonstiges/keine Angabe	69	6	9,5	-3	-4,2	181	-36	-16,6

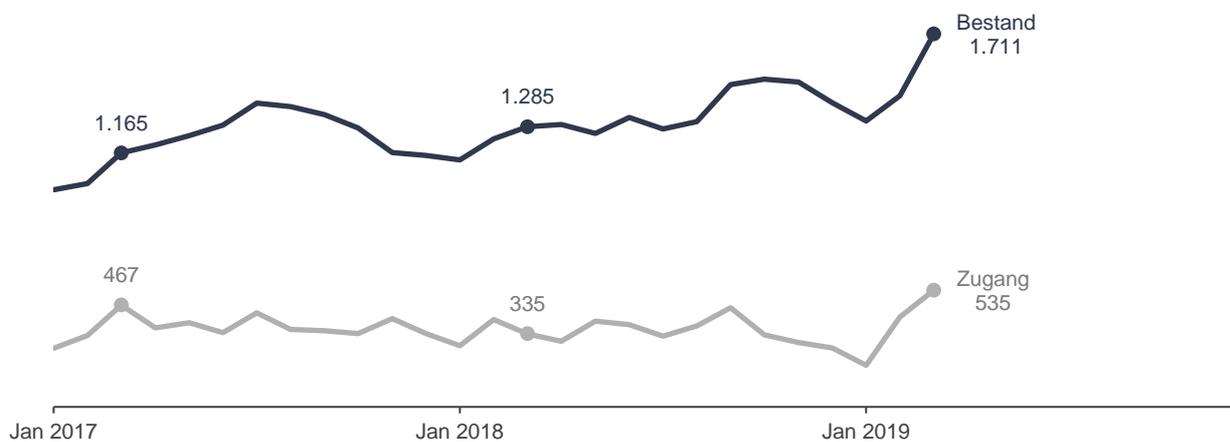
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Märkisch-Oderland
März 2019

Im März waren 1.711 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 284 oder 20 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 426 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 535 neue Arbeitsstellen, das waren 200 oder 60 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.139 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 122 oder 12%. Zudem wurden im März 271 Arbeitsstellen abgemeldet, 6 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 859 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 12 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	535	122	29,5	200	59,7	1.139	122	12,0
dar. sofort zu besetzen	217	48	28,4	77	55,0	466	-33	-6,6
sozialversicherungspflichtig	525	117	28,7	191	57,2	1.123	120	12,0
dar. sofort zu besetzen	212	46	27,7	72	51,4	457	-33	-6,7
Bestand	1.711	284	19,9	426	33,2	1.483	267	22,0
dar. sofort zu besetzen	1.467	188	14,7	330	29,0	1.314	226	20,8
sozialversicherungspflichtig	1.696	283	20,0	420	32,9	1.469	262	21,7
dar. sofort zu besetzen	1.455	189	14,9	326	28,9	1.302	221	20,5
Abgang	271	-31	-10,3	-6	-2,2	859	-12	-1,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	262	-34	-11,5	-14	-5,1	839	-16	-1,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

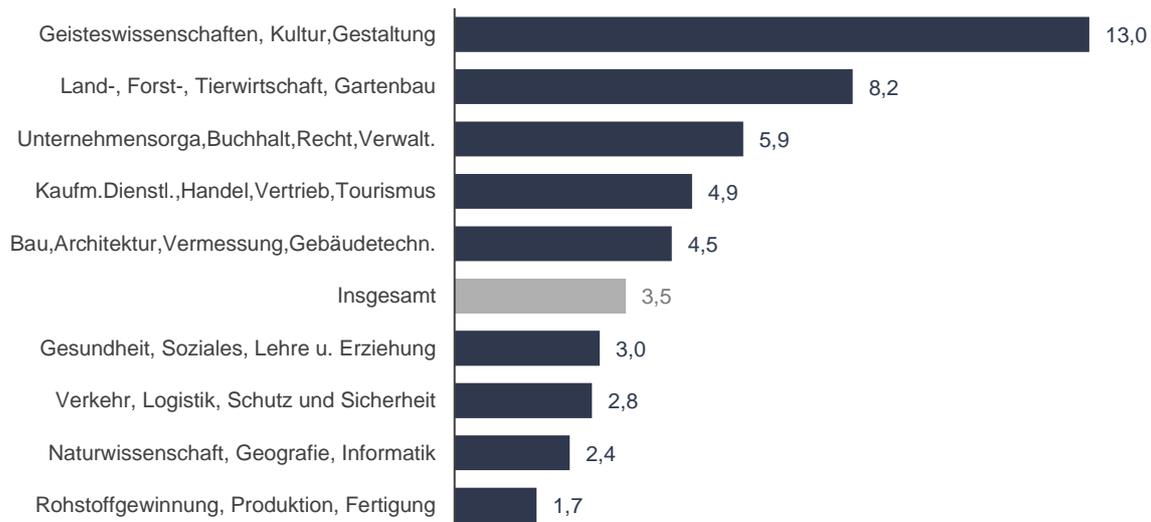
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Märkisch-Oderland
März 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2019 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.992	100	-402	-6,3	-778	-11,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	636	10,6	-59	-8,5	-146	-18,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	646	10,8	-72	-10,0	-95	-12,8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	917	15,3	-148	-13,9	-179	-16,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	59	1,0	3	5,4	-6	-9,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.552	25,9	-83	-5,1	-164	-9,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	783	13,1	-5	-0,6	-105	-11,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	597	10,0	-21	-3,4	-36	-5,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	592	9,9	-19	-3,1	-22	-3,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	78	1,3	9	13,0	2	2,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	132	2,2	-7	-5,0	-27	-17,0
Gemeldete Arbeitsstellen	1.711	100	284	19,9	426	33,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	78	4,6	26	50,0	5	6,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	384	22,4	38	11,0	96	33,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	206	12,0	11	5,6	48	30,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	25	1,5	-2	-7,4	10	66,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	551	32,2	168	43,9	227	70,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	161	9,4	21	15,0	27	20,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	101	5,9	12	13,5	15	17,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	199	11,6	11	5,9	-6	-2,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	6	0,4	-1	-14,3	*	*
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

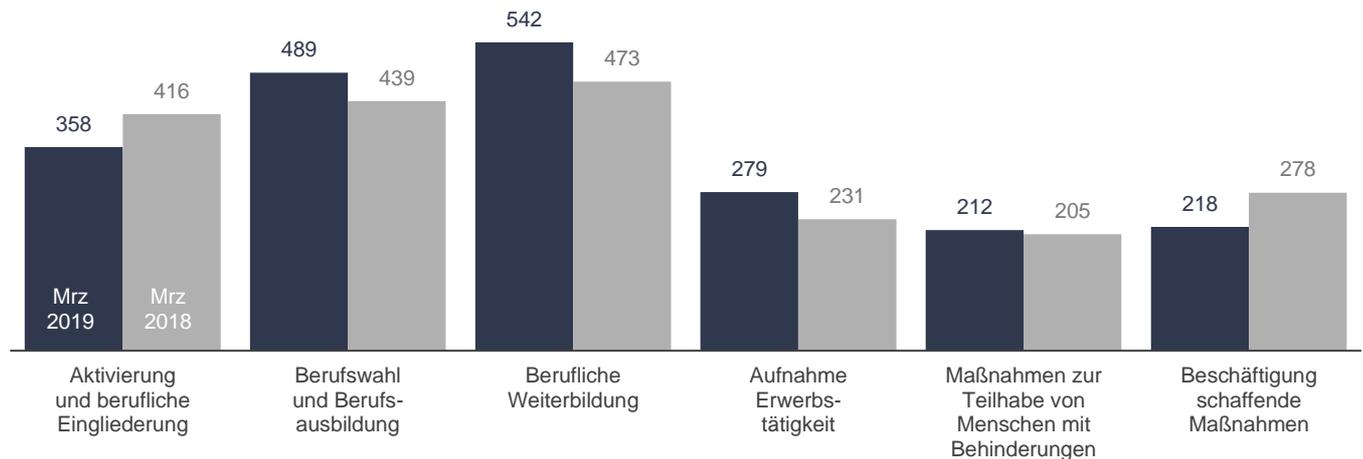
Märkisch-Oderland

März 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	101	20,4	-38	-6,0	1.512	-200	-11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	47	20	74,1	28	147,4	93	30	47,6
Berufliche Weiterbildung	110	-19	-14,7	21	23,6	301	59	24,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	19	38,0	20	40,8	161	51	46,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-6	-50,0	-5	-45,5	30	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	102	40	64,5	86	x	172	122	244,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	358	-1	-0,3	-58	-13,9	361	-3	-0,7
Berufswahl und Berufsausbildung	489	13	2,7	50	11,4	496	28	6,1
Berufliche Weiterbildung	542	-6	-1,1	69	14,6	534	79	17,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	279	9	3,3	48	20,8	273	33	13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	212	-4	-1,9	7	3,4	217	12	6,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	218	56	34,6	-60	-21,6	173	-134	-43,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	0	100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	309	44	16,6	8	2,7	715	-30	-4,0
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-41	-60,3	-16	-37,2	117	-11	-8,6
Berufliche Weiterbildung	119	25	26,6	49	70,0	274	37	15,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	17	37,8	13	26,5	179	5	2,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-8	-42,1	4	57,1	42	2	5,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	10	26,3	2	4,3	122	2	1,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

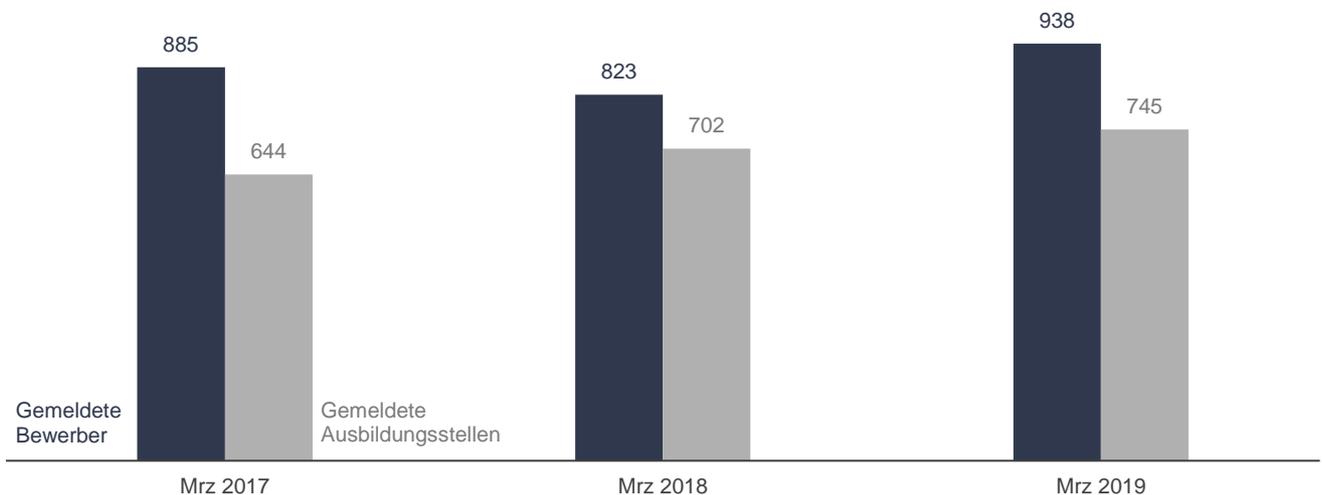
Ausbildungsstellenmarkt

Märkisch-Oderland

März 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 938 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 14,0% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 745 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 6,1%. Ende März waren 657 Bewerber noch unversorgt und 545 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+12,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen lag in der Größenordnung des Vorjahres (+0,2%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	938	115	14,0	823	885
versorgte Bewerber	281	43	18,1	238	236
einmündende Bewerber	107	20	23,0	87	103
andere ehemalige Bewerber	122	19	18,4	103	98
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	52	4	8,3	48	35
unversorgte Bewerber	657	72	12,3	585	649
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	745	43	6,1	702	644
betriebliche Ausbildungsstellen	745	*	*	*	644
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	*	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	545	1	0,2	544	511
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,79	x	x	0,85	0,73
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,83	x	x	0,93	0,79

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Märkisch-Oderland

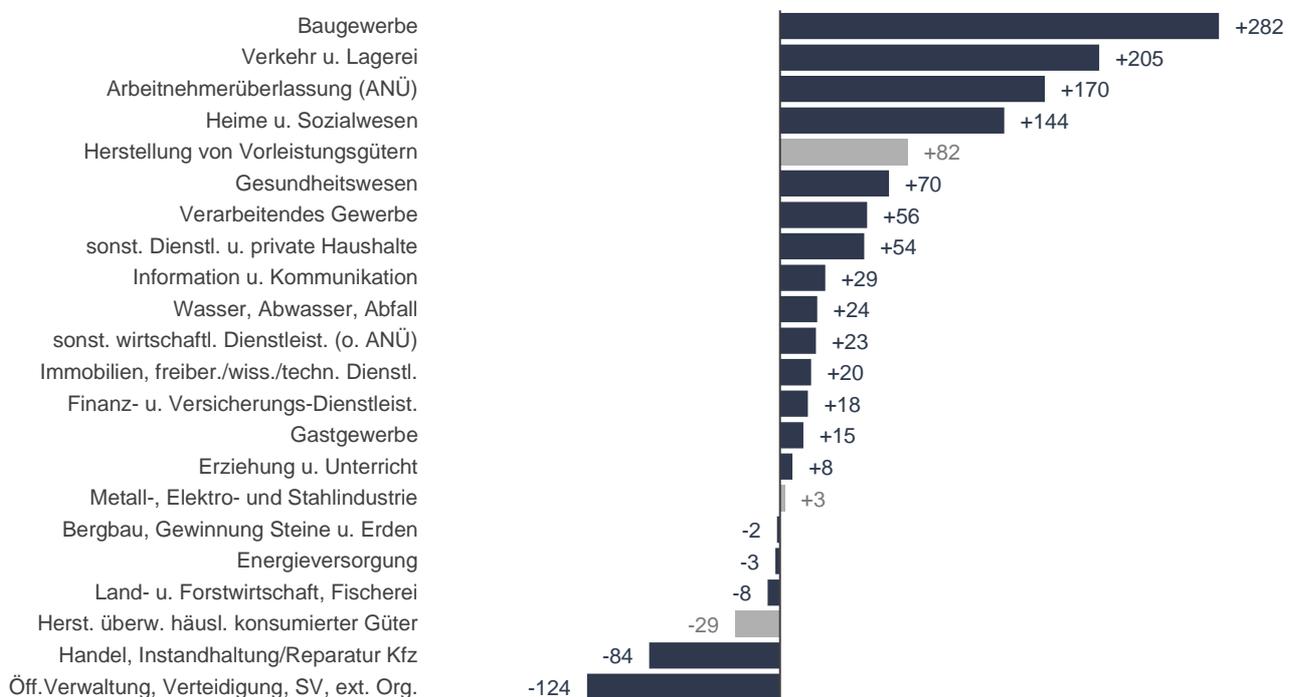
September 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 51.524. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 897 oder 1,8%, nach +714 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+282 oder +5,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (-124 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2018 / Sep 2017	
	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	Sep 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	51.524	50.679	50.031	50.204	50.627	897	1,8
52,2% Männer	26.897	26.379	25.876	25.963	26.376	521	2,0
47,8% Frauen	24.627	24.300	24.155	24.241	24.251	376	1,6
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	3.969	3.516	3.520	3.657	3.708	261	7,0
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	34.602	34.425	34.064	34.140	34.560	42	0,1
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.599	12.398	12.122	12.058	12.030	569	4,7
68,2% Vollzeit	35.117	34.612	34.256	34.559	35.044	73	0,2
31,8% Teilzeit	16.407	16.067	15.775	15.645	15.583	824	5,3
93,8% Deutsche	48.330	47.711	47.299	47.551	47.970	360	0,8
6,2% Ausländer	3.181	2.955	2.717	2.639	2.643	538	20,4

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

Dezember 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Dezember 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	7.267	-844	-10,4
davon			
mit 1 Person	4.315	-507	-10,5
mit 2 Personen	1.620	-169	-9,4
mit 3 Personen	682	-125	-15,5
mit 4 Personen	369	-35	-8,7
mit 5 und mehr Personen	281	-8	-2,8
darunter			
Single-BG	4.311	-503	-10,4
Alleinerziehende-BG	1.336	-124	-8,5
Partner-BG ohne Kinder	807	-92	-10,2
Partner-BG mit Kindern	717	-109	-13,2
nicht zuordenbare BG	96	-16	-14,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.060	-234	-10,2
davon: mit 1 Kind	1.078	-153	-12,4
mit 2 Kindern	612	-74	-10,8
mit 3 und mehr Kindern	370	-7	-1,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	12.653	-1.398	-9,9
darunter			
Männer	6.582	-753	-10,3
Frauen	6.071	-645	-9,6
Leistungsberechtigte (LB)	11.882	-1.509	-11,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	11.819	-1.527	-11,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.015	-1.130	-11,1
darunter			
Männer	4.648	-601	-11,4
Frauen	4.367	-529	-10,8
davon			
unter 25 Jahre	1.228	-182	-12,9
25 bis unter 55 Jahre	5.515	-873	-13,7
55 Jahre und älter	2.272	-75	-3,2
darunter			
Deutsche	8.090	-1.113	-12,1
Ausländer	914	-21	-2,2
darunter			
Alleinerziehende	1.329	-121	-8,3
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.804	-397	-12,4
darunter			
unter 3 Jahre	590	-50	-7,8
3 bis unter 6 Jahre	580	-43	-6,9
6 bis unter 15 Jahre	1.541	-282	-15,5
über 15 Jahre	93	-22	-19,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	63	18	40,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	771	111	16,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	282	-6	-2,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	489	117	31,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

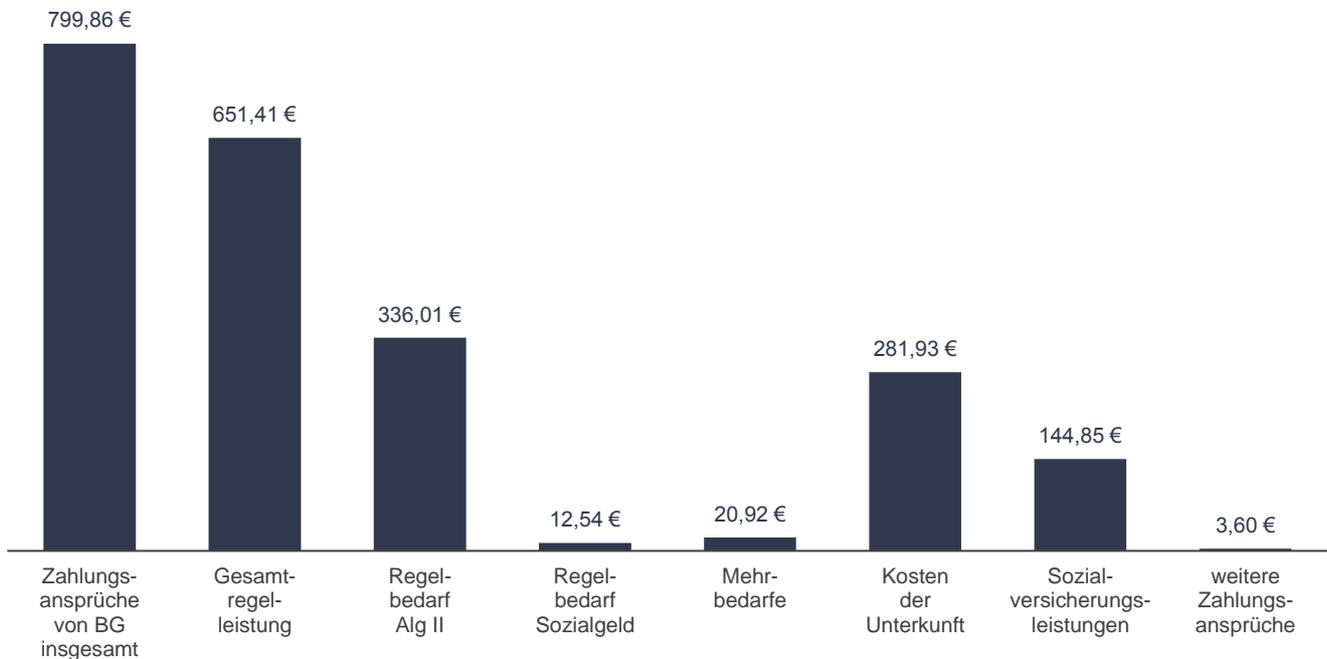
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Märkisch-Oderland

Dezember 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.812.555	800	7.267	800
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.733.780	651	7.237	654
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.441.773	336	6.317	387
Regelbedarf Sozialgeld	91.136	13	680	134
Mehrbedarfe	152.053	21	2.075	73
Kosten der Unterkunft	2.048.818	282	6.677	307
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	2.027.399	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.052.606	145	7.213	146
weitere Zahlungsansprüche	26.170	4	-	-
sonstige Leistungen	21.216	3	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.299	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.655	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Berufe](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Bildung](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.